

# Seminare & Veranstaltungen



## Prävention von Ausbildungsabbrüchen

### Wie es gelingt, Vertragsauflösungen und Ausbildungsabbrüche zu vermeiden

Die Berufsbildungsstatistik liefert keine personenbezogenen Verlaufsdaten. Es kann daher nicht ermittelt werden, ob eine vorzeitige Vertragslösung auch einen gänzlichen Abbruch der Berufsausbildung bedeutet. Gleichwohl bedeutet jeder Einzelfall ein einschneidendes Ereignis, sowohl für den Betrieb als auch für die Auszubildenden. Analysen zeigen, dass neben dem Schulabschluss auch betriebliche und berufliche Merkmale einen erheblichen Effekt auf das Vertragslösungsrisiko haben. Hinzu kommt die Erkenntnis, dass der Ausbildungsabbruch umso höher ausfällt, je weniger der Ausbildungsberuf dem Wunschberuf entsprach und je größer Kompromisse eingegangen wurden.

Durch Impulsvorträge und Erfahrungsaustausch bei der Berufswahl können die Teilnehmenden ihre bestehenden Prozesse und Konzepte reflektieren und bereichern.

Di. 03.06.2025  
10:00 - 17:00 Uhr

max. 12 Teilnehmer

Wiesbaden  
HessenChemie Campus  
Murnastraße 12  
65189 Wiesbaden

Wir weisen darauf hin, dass aus vereins- und steuerrechtlichen Gründen ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eines Mitgliedsunternehmens von HessenChemie, mit Unternehmensstandort in Hessen an unseren Veranstaltungen teilnehmen können.

**jetzt anmelden** Anmeldeschluss: 22.04.2025

## Programm



HESSEN CHEMIE

Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien für das Land Hessen e.V.  
Murnastraße 12 / 65189 Wiesbaden / Telefon 0611 7106-0 / Telefax 0611 7106-66  
info@hessenchemie.de / www.hessenchemie.de

## Inhalte

- Vorgelagerte Prozesse: Bildungsbedarfsanalyse im Unternehmen, Überarbeitung von Anforderungsprofilen, Berufsinformationsmöglichkeiten
- Ausbildungskonzepte: Anpassungsmaßnahmen für Nachreifeprozesse, Ausgestaltung der Probezeit, Trainingsprogramm zur Förderung von Handlungskompetenz
- Befähigung des betrieblichen Bildungspersonals

## Ihr Nutzen

- Eigene Standortbestimmung
- Prävention bzw. Chance zur Verringerung von Ausbildungsabbrüchen
- Informationen aus aktuellen Studien und Datenreports
- Austausch innerhalb der Branche

## Zielgruppe

Ausbilderinnen und Ausbilder, Personalreferenten- und referentinnen, Personalleiterinnen und Personalleiter

## Referent(en)

### Karin Döring

Karin Döring steht für 35 Jahre Human-Resources-Erfahrung in der chemischen Industrie. Während ihrer langjährigen Verantwortung in einem DAX-30-Konzern entdeckte sie ihre Leidenschaft für das professionelle Ausbildungsmanagement entlang der gesamten Prozesskette. Dieser Leidenschaft ist sie als freiberufliche Unternehmensberaterin, Trainerin und Coach treu geblieben. Sie unterstützt sowohl ausbildungserfahrene Organisationen bei Optimierungs- und Veränderungswünschen als auch solche, die erstmals in das Ausbildungsgeschäft einsteigen möchten, und führt maßgeschneiderte Trainings für alle am Prozess Beteiligten durch.

## Weitere Veranstaltungen

---

1 TAG

WIESBADEN

PERSONALMANAGEMENT

03.09.2025


Ausbildungshemmnisse bei Auszubildenden


---

## Ansprechpartner

Jürgen Funk


Ansprechpartner für Fachfragen


 0611 7106-49

 0162 2710649

Viktoria Möller

Ansprechpartner für Organisation

 0611 7106-54

 0162 2364945





HESSEN CHEMIE

Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien für das Land Hessen e.V.

Murnastraße 12 / 65189 Wiesbaden / Telefon 0611 7106-0 / Telefax 0611 7106-66

info@hessenchemie.de / www.hessenchemie.de

 [funk@hessenchemie.de](mailto:funk@hessenchemie.de)

 [moeller@hessenchemie.de](mailto:moeller@hessenchemie.de)



HESSEN**CHEMIE**

Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien für das Land Hessen e.V.  
Murnaustraße 12 / 65189 Wiesbaden / Telefon 0611 7106-0 / Telefax 0611 7106-66  
[info@hessenchemie.de](mailto:info@hessenchemie.de) / [www.hessenchemie.de](http://www.hessenchemie.de)